

Tourismus und nachhaltige Regionalentwicklung

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Master of Science



Allgemein

Management und Geographie

Das Masterprogramm „Tourismus und nachhaltige Regionalentwicklung“ eröffnet Studierenden die Möglichkeit, einen Abschluss zu erhalten, der fundiertes Wissen, Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen zu einem der komplexesten ökonomischen und sozio-kulturellen Phänomene bündelt: Tourismus. Vor allem aus der Perspektive der nachhaltigen Regionalentwicklung ist Tourismus ein dynamischer Aspekt globaler Ökonomien. In einem immer stärker werdenden Konkurrenzkampf um Reisende sind innovative Produkte, nachhaltige räumliche Planungen und flexible Konzepte notwendig. Der Masterstudiengang bereitet Sie auf diese Herausforderungen vor und vermittelt Ihnen als künftige Entscheiderinnen und Entscheider von raumbezogener Entwicklung die notwendigen Kompetenzen.

Eichstätt und Ingolstadt sind renommierte Standorte im Bereich der Regional- und Tourismuswissenschaften bzw. der Wirtschaftswissenschaften. Das interdisziplinäre Masterprogramm verknüpft den Erwerb von Kompetenzen im Bereich Management und Volkswirtschaftslehre mit der raumbezogenen Tourismuskompetenz. Dieses Studienprogramm vereint damit die seit vielen Jahren an der KU sehr erfolgreich gelehrt Disziplinen der Wirtschaftswissenschaften und der Geographie und stellt in dieser Interdisziplinarität eine echte Innovation dar. Gerade für ein komplexes Phänomen wie den Tourismus ist diese Herangehensweise ideal: Erst in der Summe ermöglichen die akademischen Disziplinen den Blick auf das Ganze. Auf diese Weise kann eine optimale Vorbereitung der Studierenden auf die berufliche Praxis gewährleistet werden.



Kontakt

Auf der Schanz 49
85049 Ingolstadt

Studierendenberatung

Telefon: +49 / 8421 / 93-21283
E-Mail: studierendenberatung@ku.de

Fachstudienberatung

Madlen Schwing
Telefon: +49 841 937-23154
E-Mail: madlen.schwing@ku.de

Aufbau

Aufbau

Der Studiengang umfasst vier Semester. Ein Charakteristikum dieses Masters ist der theoretisch-ganzheitliche Blick auf touristische Praxis, nachhaltige Regionalentwicklung und Tourismusplanung.

Ziel ist es, regionale Entwicklungspfade im Tourismus in ihrer Komplexität mit Hilfe sozial-, wirtschafts- und managementwissenschaftlicher Theorien und Modellen zu verstehen und die dahinterliegenden Herausforderungen im Spannungsfeld Nachhaltigkeit und Tourismus zu erfassen. Die Studierenden werden so mit Blick auf ihre berufliche Zukunft befähigt, praktische Problemstellungen genauer einzugrenzen und hiervon ausgehend flexibel Ideen zu entwickeln, um zukunftsweisende und verantwortungsvolle Strategien für eine tourismusbasierte nachhaltige Regionalentwicklung entwerfen zu können. Bei der Entwicklung praxisorientierter Lösungsansätze wird ein besonderes Augenmerk auf die unterschiedlichen Erwartungshaltungen und Einbeziehung von verschiedenen Stakeholdern gelegt.

Das interdisziplinäre Studienprogramm besteht aus drei Kernbereichen:

- dem Erwerb grundlegender planerischer Kompetenzen,
- dem Erwerb grundlegender Kenntnisse und deren Spezialisierung in Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und der Human-/Wirtschaftsgeographie,
- deren Anwendung im Bereich der Tourismusentwicklung und der Raum- sowie Regionalentwicklung.

Studienorte

Studienorte

Veranstaltungen im Masterstudiengang Tourismus und nachhaltige Regionalentwicklung finden sowohl am Campus Eichstätt als auch am Campus Ingolstadt statt.

Eichstätt ist mitten im Naturpark Altmühltal gelegen und mit seinen landschaftlichen und kulturellen Höhepunkten eine beliebte Urlaubsregion. Ingolstadt ist eine dynamische Großstadt, nur gut 30 Minuten von München entfernt. Weltbekannte Unternehmen wie Audi, Edeka oder Media-Markt-Saturn haben hier ihren Sitz. Sowohl am Standort Eichstätt also auch am Standort Ingolstadt erwarten die Studierenden kurze Wege und eine familiäre Atmosphäre: Alle universitären Einrichtungen liegen entsprechend dem Prinzip einer Campus-Uni nur einen Steinwurf voneinander entfernt.

Studierenden wird empfohlen, das zweite Semester an einer ausländischen Partnerhochschule zu verbringen, um ihr Portfolio um internationale Erfahrung und interkulturelle Kompetenzen zu erweitern. Das Masterprogramm ist mit Universitäten in Nord-, Ost- und Zentraleuropa bestens vernetzt – Partnerhochschulen finden sich u.a. in Estland, Polen und Georgien. Es besteht zudem die Möglichkeit eines Doppelabschlusses an den Universitäten Matej Bel in Banska Bystrica (Slowakei) und Oulu (Finnland).

Bewerbung

Bewerbung

Der Masterstudiengang Tourismus und nachhaltige Regionalentwicklung bietet 25 Studienplätze pro Jahr und startet jeweils zum Wintersemester. Die Studienplätze werden in einem Auswahlverfahren vergeben. Für die Einschreibung ist eine Bewerbung erforderlich. Ist diese erfolgreich, erhalten Sie einen Zulassungsbescheid, mit dem Sie sich dann einschreiben können.

Die Bewerbung erfolgt online über das [zentrale Bewerbungsportal der KU](#). Bitte beachten Sie, dass eine Registrierung im Portal jederzeit möglich ist, die Bewerbung selbst aber nur innerhalb der Bewerbungsfrist von Anfang April bis Ende Juni.

Zulassungsvoraussetzung ist ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in einem humangeographischen oder wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang, in einem Lehramtsstudiengang mit Hauptfach Geographie oder Wirtschaft oder in einem affinen Studiengang (z.B. Kulturwissenschaften, Regionalplanung o.ä.), der die für diesen Master erforderlichen Grundkenntnisse erwarten lässt.

Elektronische Bewerbungen können bis Mitte Juni für den Semesterstart im Wintersemester über das Bewerbungsportal eingereicht werden.

[Mehr Informationen zum Bewerbungs- und Einschreibeprozess an der KU >](#)

Geographie

Wirtschaftswissenschaften